

“WARSTEINER” FIS Weltcup Nordische Kombination Ramsau (17./18.12.05) MS 10km / Sprint 7,5km

Tande (NOR) gewinnt Massenstart – 2. Ackermann (GER) 3. Moan (NOR)

Moan (NOR) gewinnt Sprint – 2. Graesli (NOR) 3. Lamy Chappuis (FRA)

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wegen des ausgefallenen Sprungwettkampfes des Massenstarts gestern, wurde heute sowohl das Springen für diesen Bewerb als auch der normal geplante Sprungwettkampf für den Sprint durchgeführt.

Petter Tande (251.5 Punkte) aus Norwegen konnte nach einem zeitweise wegen wechselnden Winden unterbrochenen Sprungwettkampf, seinen ersten Weltcup-sieg feiern und somit den Massenstartbewerb für sich entscheiden. Mit zwei Sprüngen auf 94.5m und 100m schob er sich vom 14. Rang nach dem Massenstart-Lauf vor den Deutschen Ronny Ackermann (88m, 93.5m; 241 Punkte) sowie seinem Landsmann Magnus Moan (91.5m, 93m; 237 Punkte). Der Führende nach dem Lauf, Kristian Hammer, landete mit seinen beiden Sprüngen auf 85.5m sowie 92m auf dem vierten Platz (235 Punkte).

Beim Sprintwettkampf, dessen Springen kurz nach dem nachgeholten Massenstart-Springen durchgeführt wurde, konnte Magnus Moan (NOR, 89m) seinen ersten Saisonsieg und seinen zweiten Weltcup-sieg insgesamt feiern. Er siegte vor seinem Landsmann Ola Morten Graesli (94m, + 0.8s) sowie dem Franzosen Jason Lamy Chappuis (96m, +0.9s). Georg Hettich (GER, 97m), der nach dem Springen auf dem ersten Platz lag, wurde am Ende vierter (+1.0s).

Wetter: wechselnde Winde (Richtung und Stärke), starker Schneefall (Lauf), ~ -6 Grad

Zuschauer: ~ 500 beim Sprung, ~ 1500 beim Springen

Falls Sie noch weitere Fragen haben, so stehe ich Ihnen natürlich wie immer gerne zur Verfügung!

Beste Grüße

Christina Fritz
FIS Pressekoordinatorin NK
+49-179-2156756

Und hier die Statements der jeweils besten drei Athleten:

Statement Petter Tande:

Das ist einfach wahnsinnig! Dieser Wettkampf hatte es wirklich in sich, zuerst das sehr harte Massenstartrennen und dann das lange Warten, ob es ein Springen gibt, dann die Absage und dann heute morgen gleich die beiden Sprungdurchgänge. Ich hätte nicht gedacht, dass es bei so einem Wettkampf für meine ersten Weltcup-sieg reicht. Das ist ein tolles Weihnachtsgeschenk!

Statement Ronny Ackermann:

Mit meinen beiden Sprüngen bin ich eigentlich recht zufrieden. Ich wusste nicht genau, wie weit ich springen musste, um in Führung zu gehen und das Springen für mich zu entscheiden, ich habe nur geahnt, dass es schon recht weit sein müsste. Deshalb habe ich dann versucht, einfach einen sehr guten Sprung zu machen. Leider hat es für den ersten Platz nicht ganz gereicht. Das Rennen gestern war sehr hart, vor allem mit dem Wind und dem starken Schneefall. Jetzt hoffe ich über die Weihnachtsfeiertage meine Sprungform zu festigen.

Statement Magnus Moan:

Zuerst dritter am Morgen, dann erster am Nachmittag...das ist einfach ein Wahnsinnstag für mich! Hätte mir das jemand gestern gesagt, ich hätte ihn ausgelacht! Der Sprung beim Sprint war noch nicht ganz so gut, aber die beiden anderen waren schon recht in Ordnung. Der Massenstartlauf war schon sehr schwer, aber der heute hatte es ebenfalls in sich. Da ich nicht die beste Ausgangsposition für den Sprint hatte, musste ich sofort ein hohes Tempo gehen, um noch an die Spitze zu kommen. Ich habe dann aber doch recht bald auf die erste Gruppe aufschließen können und habe mich erst einmal kurz hinter ihnen ausgeruht. Zum Glück konnte ich dann noch einmal angreifen und diesen Vorsprung knapp mit ins Ziel mitnehmen.

Statement Ola Morten Graesli:

Ein grandioses Wochenende für uns Norweger und auch ein toller Abschluss der ersten Periode für mich. Ich habe über den Sommer hart gearbeitet, vor allem im Springen und ich freue mich sehr, dass sich diese Arbeit nun auszahlt! Der Lauf heute war wieder sehr schwer und ich bin froh, dass jetzt erst einmal Pause ist. Ich hatte zwar recht bald Kontakt mit den ersten Läufern, doch durch den starken Schneefall und den Wind blieb es auch selbst im relativen Windschatten sehr anstrengend.

Statement Jason Lamy Chappuis:

Ich hatte schon gedacht, der vierte Platz in Kuusamo beim Auftakt war toll, aber dass es mir sobald für einen Podestplatz reicht, hätte ich nicht gedacht! Ich bin sehr zufrieden mit meinem Sprung im Sprint. Der Lauf war sehr anstrengend, obwohl ich die meiste Zeit hinten lief. Im Zielsprint habe ich noch einmal alle Reserven herausgeholt und mit einem Ausfallschritt versucht, ein paar cm zu schinden. Ich bin überglücklich, dass ich damit den dritten Platz geholt habe. Solche Platzierungen brauchen wir in Frankreich und ich hoffe, dass es noch einige meiner Teamkameraden mir nachmachen werden.

GESAMTWELTCUPSTAND:

- 1) Hannu Manninen FIN 419 Punkte
- 2) Petter Tande NOR 309 Punkte
- 3) Magnus Moan NOR 299 Punkte
- 4) Ronny Ackermann GER 157 Punkte
- 5) Georg Hettich GER 226 Punkte
- 6) Mario Stecher AUT 222 Punkte

Für weitere Informationen:

www.fissski.com

Der nächste Wettkampf wird in Oberhof am 30.12. stattfinden. Dies ist der Auftakt für den Warsteiner Deutschland Grand Prix sowie für die zweite Periode.

“WARSTEINER” FIS World Cup Nordic Combined Ramsau (17./18.12.05) MS 10km /
Sprint 7,5km

Tande (NOR) wins Mass start – 2. Ackermann (GER) 3. Moan (NOR)

Moan (NOR) wins Sprint – 2. Graesli (NOR) 3. Lamy Chappuis (FRA)

Dear skifriends!

Due to the cancelled jumping competition of the Mass start event from yesterday, both jumping competitions, the one from the Mass start as well as the one from the Sprint were held today.

Petter Tande (251.5 points) from Norway could win the jumping competition and therefore the whole Mass start event. After the Mass start race yesterday he was 14th. It was his first World Cup victory. With jumps of 94.5m and 100m, he gained first place in front of Ronny Ackermann (GER, 88m, 93.5m; 241 points) and his team mate Magnus Moan (91.5m, 93m; 237 points).

The one leading after the Mass start race, Kristian Hammer (NOR) finally became 4th (85.5m, 92m; 235 points)

In the Sprint competition, Magnus Moan could celebrate his first World Cup victory this season and his second all together. He (89m) finished the 7.5km race in front of his team mate Ola Morten Graesli (94m, +0.8s) and the French Jason Lamy Chappuis (96m, +0.9s). Georg Hettich from Germany, who was first after the jumping with 97m, could finish fourth (+1.0s).

Weather: changing winds (direction and strength), hard snowfall (Cross Country race), ~ -6 degrees

Spectators: ~ 500 at the jumping, ~ 1500 at the cross country race

If you have any further questions, please do not hesitate to contact me!

Best regards,

Christina Fritz
FIS Press Coordinator NC
+49-179-2156756

And here the statements of the three best of each competition:

Statement Petter Tande:

This is fantastic! This competition was just so strange with the hard Mass start yesterday and the waiting of there will be a jumping competition, then the cancellation and the new start this morning. If someone would have told me that I would wind this competition and with it my first World Cup victory I would have laughed out loud! This is a great Christmas present!

Statement Ronny Ackermann:

I am satisfied with both of my jumps. I didn't know how far I had to jump during the second round to gain first position, but I felt that it must be quite long. Therefore I tried to make a jump as good as possible. Unfortunately it didn't work out for the first place, but nevertheless I am really happy about the second place. The race was very hard, especially the hard wind and the snowfall. Now, I hope to fix my jumping technique over the Christmas days.

Statement Magnus Moan:

First third this morning, then first in the afternoon...this is absolutely fabulous! If somebody would have told me yesterday, I would have laughed. The jump in the Sprint was not so good, but the other two from the Mass start were better. I didn't have such a good start position for the Sprint race, I started very fast into the race to keep up with the first group. Coming to them, I relaxed as good as possible just behind them. Then I tried to attack and hoped it would last until the finish. Luckily it did and so I am first!

Statement Ola Morten Graesli:

This is just a perfect weekend for us Norwegians and a very good end of the first period. I worked very hard especially on my jumping during the summer and so I am really happy that this work shows now some good results. The races were very tough and I am now happy to go home and relax for a while. I had contact with the first racers very quick but the race was nevertheless very hard, due to the snow and the wind.

Statement Jason Lamy Chappuis:

I already thought the fourth place in Kuusamo was great but this is incredible. I didn't think a podium place would be possible for me here. The race was really exhausting, although I always tried not to race in front. At the finish sprint I tried to get to all my reserves I had because then I saw that a podium was possible. Luckily it worked with a few cm! I am just so happy that I could make it! France and Nordic Combined sport in France really need such kind of positions and I hope that my team mates will show similar results soon!

OVERALL WORLD CUP STANDING:

- 1) Hannu Manninen FIN 419 points
- 2) Petter Tande NOR 309 points
- 3) Magnus Moan NOR 299 points
- 4) Ronny Ackermann GER 157 points
- 5) Georg Hettich GER 226 points
- 6) Mario Stecher AUT 222 points

For more information:

www.fissski.com

The next competition will be in Oberhof (30.12.). This is then the start for the Warsteiner Deutschland Grand Prix and for the second period.